

«Morgenstund»

In diesen allmählich länger werdenden Tagen lohnt es sich sehr, früh aufzustehen.

So auch heute.

Ich mache mich auf den Weg über den Dottenberg.

Eine sanfte Brise geht – ein prachtvoller Morgen erwartet mich. Die Vögel singen um die Wette sonst ist es noch ganz ruhig und still. Ich bin am Ziel angekommen, auf der kleinen Bank vor der Kirche St. Jost. Eine wunderschöne, offene Landschaft liegt vor mir – am Horizont die Berge bis hin zu den Berner Alpen, noch schneebedeckt – Hügel, Wälder, Wiesen, Gehöfte. Der Himmel blau – vereinzelt ein paar Schönwetterwolken. Es wird ein heller, warmer Tag werden mit viel Sonnenschein und klarer Sicht.

«Jeder Tag ist ein neuer Anfang – eine Uraufführung», habe ich kürzlich mal gelesen. Wie gut, ich habe und hätte auch heute eine Chance es besser zu machen als auch schon – wach und achtsam unterwegs zu sein – mich auf den Weg zum Einfachen und Unmittelbaren zu machen.

Heiter und gelassen kehre ich heim und nehme den neuen Tag in Angriff.

Herzlich

Marianne Casutt